



<b>ANFRAGE</b>		Vorlage Nr.:	<b>2017/0594</b>	
Stadträtin Sabine Zürn (Die Linke) Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke)				
<b>Tigermückenbestand in Karlsruhe</b>				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>17.10.2017</b>	<b>20</b>	<b>x</b>	

1. Gibt es Erkenntnisse über die Ursache/n des Vorkommens der Tigermücke auf dem Gelände des Abfallamtes in der Ottostraße?
2. Deutet das Vorkommen der Tigermücke auf dem Gelände Ottostraße darauf hin, dass auch weitere Standorte des Abfallamtes bzw. Mülldeponien davon betroffen sind? – Wenn ja, was unternimmt die Stadt?
3. Sind für das Personal des Abfallamtes in der Ottostraße besondere Schutzmaßnahmen erforderlich? – Wenn ja, welche?
4. Gibt es weitere Standorte bzw. Gelände im Bereich der städtischen Verwaltung, auf denen mit einer Besiedlung durch Tigermücken gerechnet werden muss? – Sind spezielle Maßnahmen erforderlich?
5. Gibt es generell im Gebiet der Stadt Karlsruhe allgemein zugängliche Standorte, auf oder in denen besonders mit einer Besiedlung durch Tigermücken gerechnet werden kann oder muss?
6. Sind dahingehend besondere präventive Maßnahmen erforderlich – wenn ja, welche?
7. Kann die Verbreitung der Tigermücke generell verhindert werden?

### **Sachverhalt / Begründung:**

Die Gefahren durch Tigermücken sind unbestritten. Die Anfrage soll klären, welche präventiven Maßnahmen sinnvoll sein können, deren weitere Ausbreitung in Karlsruhe zu minimieren oder zu verhindern.

unterzeichnet von:  
Sabine Zürn  
Niko Fostiropoulos